

Berichtsvorlage

Nr. 2025/FB III/4427

Bericht der Verwaltung zum Stand der gemeindlichen Maßnahmen zum Thema Moorschutz

Beratungsfolge

Ausschuss für Landwirtschaft, Klima- und
Umweltschutz

Datum

24.03.2025

Zuständigkeit

Kenntnisnahme

Federführung: Fachbereich Bauen und Gemeindeentwicklung

Beteiligungen:

Verfasser/in: Ross, Sebastian 04405-916 2310

Sachdarstellung:

Auf Grundlage einer Anfrage von Ratsherr Elsner vom 02.12.2024 hat die Bürgermeisterin in der Ratssitzung vom 16.12.2024 Informationen zum Sachstand bei der Umsetzung von Maßnahmen zum Moorschutz verlesen. In diesem Zusammenhang wurde unter TOP 17.2 seitens der Bürgermeisterin ein halbjährlicher Bericht zur Entwicklung des Moorschutzes in Edewecht im Rahmen der Sitzungen des Ausschusses für Landwirtschaft, Klima- und Umweltschutz in Aussicht gestellt.

Hinsichtlich der Entwicklung des Moorschutzes haben sich in der Gemeinde Edewecht seitdem die folgenden berichtswerten Entwicklungen ergeben:

1. Digitales Moorkataster: Aussagekräftige Karten aus dem digitalen Moorkataster wurden inzwischen in das öffentliche Geoportal des Landkreises Ammerland implementiert. Es handelt sich um Karten zur Verbreitung der verschiedenen Moor-Bodenkategorien (Hochmoor, Niedermoor usw.), sowie der Treibhausgasemissionen. Ergänzend wird noch eine Karte zur Moormächtigkeit von bestätigten (d.h. beprobten) und unbestätigten Moorflächen (auf Grundlage von Wahrscheinlichkeitsbewertungen) bereitgestellt. Diese Karte wurde vom Büro Hofer & Pautz noch einmal überarbeitet und hinsichtlich ihrer Aussagekraft nachgeschärft. Alle Karten sind bereits auf der Seite der Gemeinde Edewecht unter www.edewecht.de/moorkataster verfügbar.
2. Vernässungsmaßnahme Moorkamp bei Süddorf: Der Landkreis Ammerland hat im Dezember 2024 einen Förderbescheid für die Vernässung einer 22 ha großen Fläche im Bereich Moorkamp erhalten. Die Maßnahme wird gegenwärtig seitens des Landkreises ausgeschrieben und eine Umsetzung wird zeitnah angestrebt.

3. Projekt MOOSland. Bekanntlich hat sich die Gemeinde Edewecht mit einem „Letter of Intent“ (LoI) am Bewerbungsprozess des überregionalen Verbundprojektes MOOSland beteiligt. Mit dem Projekt soll Torfmoos-Paludikultur als nachhaltige landwirtschaftliche Nutzung von Hochmoorböden erforscht und erprobt werden. Die Gemeinde Edewecht möchte sich gemäß LoI aktiv am regionalen Vernetzungsprozess beteiligen. In diesem Zusammenhang ist zeitnah ein Treffen mit projektbeteiligten Akteuren, insbesondere dem Greifswald Moor Centrum geplant.

Zu den einzelnen Punkten wird die Verwaltung im Rahmen der Ausschusssitzung noch näher berichten.